



66. Deutsche Hochschulmeisterschaft
14. German Masters Open

28. bis 30. Juni 2013

Regattastrecke Beetzsee
Brandenburg an der Havel

Veranstalter

Allgemeiner Deutscher Hochschulsportverband e. V. (DHM)
Havel-Regatta-Verein von 1920 e. V. (GMO)

Ausrichter

Technische Universität Dresden, Fachhochschule Brandenburg (DHM)
Havel-Regatta-Verein von 1920 e. V. (DHM, GMO)

Liebe Ruderkameradinnen, liebe Ruderkameraden,

am diesem Regattawochenende nehmen über 600 Hochschul- und über 300 Mastersruderer an den beiden Regatten auf dem Beetzsee teil. An allen Tagen liegt daher ein umfangreiches Programm vor allen Sportler, Wettkampfrichtern und den vielen ehrenamtlichen Helfern. Für einen reibungslosen Ablauf sind daher die folgenden Hinweise zu beachten!

Allgemeine Hinweise

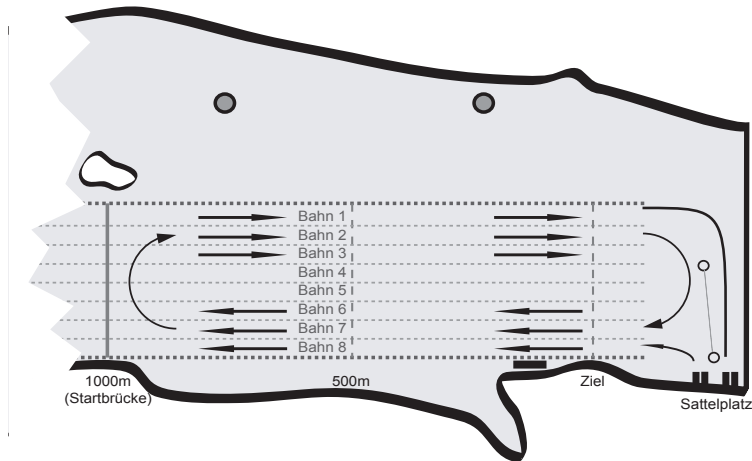
1. Die Fahrordnung, wie sie im Programm abgedruckt ist, muss unbedingt eingehalten werden. Das Training ist bis 30 Min. vor dem ersten Start und ab 15 Min. nach dem letzten Rennen des jeweiligen Regattatages erlaubt.
2. Das Verwiegen der SportlerInnen erfolgt nach den Ruderwettkampfbestimmungen des DRV im Funktionsgebäude des Sattelplatzes.
3. Alle Boote müssen mit einer Bugnummer ausgestattet werden, die vom Ausrichter eine Stunde vor dem jeweiligen Rennen, gegen 10 € Ausleihgebühr, auf dem Sattelplatz ausgegeben werden. Eigene Bugnummern sind nicht zugelassen. Defekte Bugnummern werden nicht zurückgenommen. **Die Ausleihgebühr wird nur passend akzeptiert!**
4. Bootshänger können nur zum Be- und Entladen auf dem Sattelplatz abgestellt werden. Die Lagerung der Boote erfolgt in den Stellagen. Bootshänger und Zugfahrzeuge müssen den Sattelplatz verlassen.
5. Das Aufbauen von Zelten ist auf dem Sattelplatz nicht gestattet. Mannschaftszelte sind zwischen Eingang und Funktionsgebäude möglich.
6. Der Ausrichter übernimmt keine Haftung für Boote, Wertgegenstände und Kleidungsstücke.
7. Die Versorgung ist auf dem Regattagelände gewährleistet.
8. Das Übernachten in Zelten ist auf dem Regattagelände (Zeltplatz) kostenpflichtig möglich.

Hinweise zu den German Masters Open

1. Es findet keine Obleutebesprechung statt.
2. Die Kasse hat am Freitag ab 17:30, Samstag ab 8:00 und Sonntag ab 8:30 Uhr geöffnet.
3. Für jede Abteilung erfolgt nach dem Zieldurchlauf eine Siegerehrung am Siegersteg vor der Tribüne. Die erstplatzierte Mannschaft erhält Medaillen

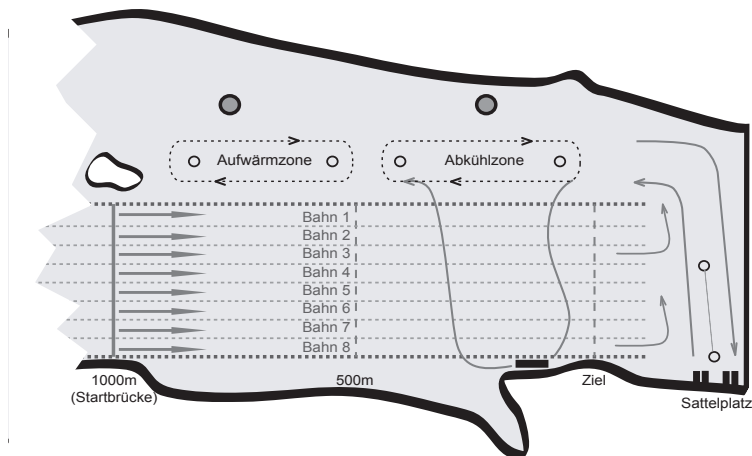


Fahrordnung Training



- Während des Trainings sind die Bahnen 6 bis 8 zum Hochfahren in Richtung Start und die Bahnen 1 bis 3 zum Herunterfahren in Richtung Ziel zu benutzen. Die Bahnen 4 und 5 sind durch Bojen gesperrt.
- Die Startbrücke bei der 1000-Meter-Marke wird für das Training **nicht** entfernt.
- Das Training auf der Regattastrecke ist bis 30 Minuten vor dem ersten Start und 15 Minuten nach dem letzten Zieldurchlauf möglich. Während der Finalläufe ist das Training nicht gestattet.
- Das Training auf dem Beetzsee erfolgt auf eigene Verantwortung. Dabei wird die Abkühlzone zum Aus- und Einfädeln genutzt.

Fahrordnung Regatta



- Die Aufwärm- und Abkühlzonen befinden sich außerhalb der Regattastrecke und sind jeweils durch Bojen gekennzeichnet. Sie sind nur im Uhrzeigersinn zu befahren.
- Das Begleiten von bereits gestarteten Rennen und Probestarts in Start-Ziel-Richtung während der Startphase ist prinzipiell untersagt.
- Es ist nicht gestattet die Regattastrecke zwischen dem Ufer und der Bahn 8 zu befahren. Einzige Ausnahme ist die Anfahrt zum Siegersteg.